

- ① Kreuze an, was Ursachen für die Entstehung eines thermischen Druckgebietes am Boden sind. / 2

☐ Albedo
☐ Corioliskraft
☐ Nettostrahlung
☐ Jetstream

- ② Ein Föhn weht seit zwei Märztagen von den Alpen in Richtung München. Kreuze die Folgen für München an. / 2

☐ Es wird deutlich kühler.
☐ Es wird deutlich wärmer.
☐ Mit Niederschlägen ist zu rechnen.
☐ Hochwassergefahr steigt.

- ③ Kreuze die Begriffe an, die in den Bereich des Äquators zugeordnet werden können. / 2

☐ Polarfront
☐ ITC
☐ Tiefdruckgebiete am Boden
☐ hohe Nettostrahlung

- ④ Kreuze alle Faktoren an, die die Lufttemperatur eines Ortes beeinflussen. / 2

☐ Die geographische Breite.
☐ Die Bewölkung.
☐ Die Höhenlage des Ortes.
☐ Die Bodenbeschaffenheit an diesem Ort.

- ⑤ Fülle den Lückentext mit Fachbegriffen. / 5

Am Äquator strömen die bodennahen Winde der

- ⑥ Gegeben ist das Klimadiagramm der Station A (Abbildung. 1).

Hadley-Zelle - der -Passat und der

a) Begründe anhand des Temperaturverlaufs, dass die Station nicht auf der Südhalbkugel liegen kann.

-Passat im Bereich der ITC=

b) Erkläre den Rückgang der Lufttemperatur in den Monaten Juni und Juli.

zusammen. Hier herrschen -druckgebiete am

Boden vor. In den Monaten September bis Dezember

- ⑦ Gegeben ist das Diagramm, das die Niederschläge in Abhängigkeit der Breitenlage auf der Nordhalbkugel Erde darstellt. (Abbildung 2)

/ 8 verlagert sich die ITC nach .

a) Erkläre die Unterschiede zwischen dem Äquator und 30° n.B.

b) Begründe die geringen Niederschläge im Bereich des Nordpols.

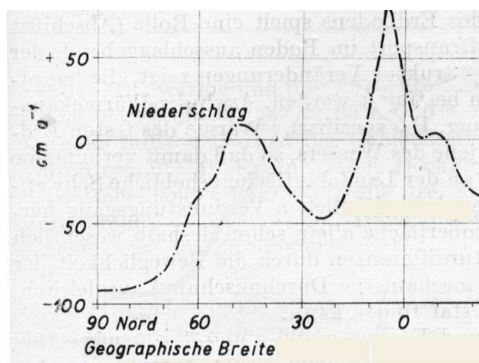


Abb. 2 — Quelle nach H. Pleiß, Der Kreislauf des Wassers in der Natur, Jena 1977, S. 91

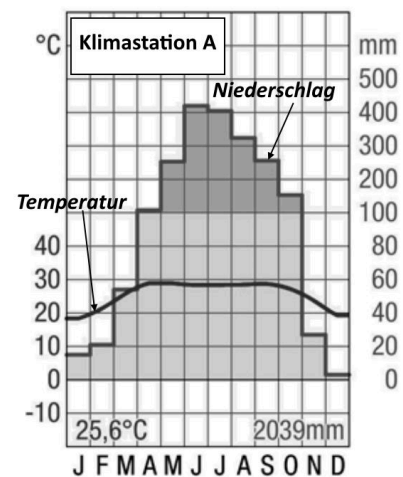


Abb. 1 — erstellt mit Diercke-Klimagraph

Punkte:

/ 28